

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

auf diesem Weg möchten wir Ihnen/ Euch Informationen zur Oberstufenverordnung, den Wahlpflichtkursen und zum AbiBac geben.

Der Unterricht in den folgenden Schuljahren erfolgt laut Oberstufenverordnung (letzte Änderung: 6.3.2019). Er unterteilt sich in die Einführungsphase (Klasse 10) und die Qualifikationsphase (vier Kurshalbjahre in Klasse 11 und 12).

Die Versetzung von Klasse 9 zu 10 erfolgt nach der Versetzungsordnung, von Klasse 10 nach 11 nach der Oberstufenverordnung. Hierbei ist festgelegt, dass für die Versetzung in die 11. Klasse nur einmal die „5“ auf dem Zeugnis erscheinen darf. Für diese mangelhafte Leistung muss ein Notenausgleich erfolgen. Während der Oberstufe (Klasse 10 bis 12) ist eine Wiederholung einmal möglich.

Nach bestandener 10. Klasse erreichen die Schülerinnen und Schüler einen Abschluss, der dem erweiterten Realschulabschluss gleichgesetzt ist.

Nach bestandener 11. Klasse erhalten die Schülerinnen und Schüler den schulischen Teil der Fachhochschulreife. Daran muss sich ein praktischer Teil anschließen.

Als zusätzlichen Abschluss können die Schülerinnen und Schüler unserer Schule das AbiBac ablegen.

In der Klasse 10 erfolgen die Wahlen zwischen Kunst und Musik (I. Künstlerisches Aufgabenfeld) sowie zwischen Geografie und Sozialkunde (II. gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld). Hierbei ist zu beachten, dass ein Wechsel zur 11. Klasse möglich ist, dies aber eine Prüfung im Fach ausschließt. Für das AbiBac ist Geografie verpflichtend.

Im sprachlich-wirtschaftlichen Aufgabenfeld (III.) wird der Unterricht aus der Klassenstufe 9 fortgeführt.

Weiterhin erfolgt in der Klassenstufe 10 eine verbindliche Anmeldung für das AbiBac-Programm (IV.). Hierfür können in diesem Schuljahr keine Eingangstests stattfinden. Aus diesem Grund können sich die Schülerinnen und Schüler für das AbiBac-Programm über die Kurswahl anmelden. Im Anschluss entscheidet eine Kommission der Fachschaft Französisch / Bac aufgrund der Leistungen in GeoBac und in der französischen Sprache über die Eignung. Nach der Entscheidung wird es eine entsprechende Information geben.

Folgende Verpflichtungen werden mit dem AbiBac-Programm eingegangen:

Klasse 10: Geschichte und Geografie in französischer Sprache je 2 Stunden pro Woche

Klasse 11/12: Geschichte in französischer Sprache 3 Stunden pro Woche, Geografie in französischer Sprache 2 Stunden pro Woche und Französisch (erhöhtes Niveau) 5 Stunden pro Woche

Das Gesamtergebnis für das AbiBac setzt sich aus sechs gleichwertigen Teilleistungen zusammen:

- Prüfungsnote Französisch erhöhtes Niveau
- Prüfungsnote Geschichte in franz. Sprache grundlegendes Niveau

- Prüfungsnote mündl. Literaturprüfung in franz. Sprache
- Durchschnittsnote aus 4 Kurshalbjahren Geografie
- Durchschnittsnote aus 4 Kurshalbjahren eines weiteren Faches auf erhöhtem oder grundlegendem Niveau (keine Prüfungsnote)
- Durchschnittsnote aus 4 Kurshalbjahren eines weiteren Faches auf erhöhtem oder grundlegendem Niveau (keine Prüfungsnote)

Für das AbiBac sind folgende Prüfungen abzulegen:

1. *Abiturprüfung in der französischen Sprache auf erhöhtem Niveau
2. *Abiturprüfung Geschichte in französischer Sprache auf grundlegendem Niveau
3. **Mündliche Prüfung französische Literatur (30min) zusätzlich

* gelten auch für das deutsche Abitur

** einzige zusätzliche Prüfung

Außerdem möchten wir Sie/ Euch bitten anzugeben, ob im kommenden Schuljahr oder nach der Klasse 10 ein Auslandsaufenthalt geplant ist. Während der Qualifikationsphase ist dies nicht möglich. Informationen zum Verfahren (z.B. Anerkennung oder Wiedereinstieg) erhalten Sie/ Ihr in einem gesonderten Elterngespräch.

Diesen Elternbrief finden Sie/ Ihr auf unserer Homepage www.ecole-stiftung.de/. Unter „Abitur“ sind für den Abiturjahrgang 2024 (aktuell Klassenstufe 9) alle wichtigen Dokumente vorhanden.


Die Schülerinnen und Schüler werden über Teams in den nächsten Tagen ein Formular zugesendet bekommen, in der entsprechende Angaben zu machen sind. Bitte beachten Sie das Zeitfenster für die Eingabe. Verspätete Abgaben können nicht in jedem Fall Berücksichtigung finden, sodass gegebenenfalls Kurse zugeordnet werden.

Sobald wieder Präsenzunterricht stattfindet, gibt die Koordination einen Ausdruck in Papierform aus, auf dem die Wahl durch die Unterschrift der Schülerinnen und Schüler und Erziehungsberechtigten bestätigt werden muss.

Für Fragen stehe ich Ihnen und Ihren Kindern gern zur Verfügung.

Der Termin für den Eintrag in Forms ist der 01.03.2021.

Mit freundlichen Grüßen



I. Haberland (Oberstufenkoordinatorin)